

Sieben Mal Gold für Mindener Schwimmer in Bielefeld

veröffentlicht am 29.10.2016



Brustschwimmerinnen Alina Barg (l.) und Jessica Muszynski analysieren ihre Rennen. (© Foto: Susanne Chytrek)

Bielefeld (sch). Ausgezeichnete Ausbeute beim Bielefelder Herbstpokal für die Schwimmer des MTV 1860 Minden: Mit sieben Mal Gold, drei Mal Silber und drei Mal Bronze waren die 17 Athleten und Trainer Martin Gräper sehr zufrieden. Zum 25. Mal richteten die Wasserfreunde Bielefeld das Schwimmfest aus und organisierten für die 400 Teilnehmer über 2100 Starts in eineinhalb Tagen.

Die 50-Meter-Sprintdisziplinen wurden als Vor- und Finalläufe in nur zwei Wertungsklassen (Jg. 2002 bis 2008 bzw. 2001 und älter) ausgetragen. Hier

qualifizierte sich Ben Chytrek (Jg. 2003) gleich dreimal für die Finals. Über 50 Meter Rücken war er unschlagbar, im Freistil war er drittschnellster und über 50 Meter Schmetterling erreichte er den vierten Platz. Drei weitere Goldmedaillen räumte er über die 100-Meter-Strecken der gleichen Disziplinen ab.

Zweimal Gold schnappte sich Merlin Biastoch (Jg. 2000) in der Doppeljahrgangswertung 1999/2000 über 100 und 200 Meter Brust, die siebte Goldmedaille ging auf das Konto des fünf Jahre jüngeren Marten Hill über 100 Meter Schmetterling. Über 200 Meter Lagen freute er sich über die Silbermedaille ebenso wie Rebecca Höner über 200 Meter Freistil und Birte Wittkamp (beide Jg. 2000) über 200 Meter Schmetterling.

Als Älteste im Team zeigte Alina Barg (Jg. 1996) tolle Leistungen über 50 Meter Brust (0:36,60) und qualifizierte sich gleich über mehrere Strecken für die Deutsche Kurzbahnmeisterschaft der Masters im November. Schnell war auch Maria Baade (Jg. 2005) über die Brustsprintstrecke (0:43,74). Über eine persönliche Bestzeit über 200 Meter Brust freute sich auch Jessica Muszynski (Jg. 1998), Merle Hill (Jg. 2004) erreichte als jüngere in der Jahrgangswertung 2003/2004 zwei vierte Plätze. Für Fiete Moennig (Jg. 2005) zahlte sich der Trainingsfleiß ebenfalls aus, er begeisterte bei allen Disziplinen. Gesa Wittkamp (Jg. 2002) ging nach langer Verletzungspause über 50 Meter Rücken und Freistil an den Start und knüpfte hier an ihre bisherigen Leistungen an. Ebenso unterboten Michael Görzen und Kevin Koch (beide Jg. 1999) diverse persönliche Bestzeiten.

Für einige Schwimmer standen mehrere 400-Meter-Strecken auf dem Wettkampfprogramm. Da diese ausschließlich ohne Jahrgangseinteilung gewertet wurden, wurden hier zwar keine vorderen Platzierungen erzielt, die persönlichen Leistungssteigerungen erfreuten Trainer Martin Gräper aber sichtlich. So schwamm Birte Wittkamp sowohl die 400 Meter Freistil (5:23,25) als auch die 400 Meter Lagen (6:00,29) in Bestzeit genauso wie Merlin Biastoch (4:49,36 und 5:17,26). Marten Hill glänzte über 400 Meter Freistil in 5:46,68. Auch Erika Sharra (5:21,86) und Rebecca Höner (5:05,73) bewiesen ihr Können über dieselbe Distanz, Tobias Gladosch (Jg. 1998) unterbot hier mit 4:56,70 die Fünf-Minuten-Marke deutlich. Er schwamm auch bei allen weiteren Starts ausnahmslos Bestzeiten.

Als Jüngste im Team starteten Isabell Schütte und Anna-Katharina Vieten (Jg. 2006) als Vorbereitung für die OWL-Kurzbahnmeisterschaft im Dezember über 200 Meter Lagen und 400 Meter Freistil und meisterten diese schwierigen Strecken ebenfalls mit deutlichen Leistungssteigerungen.

Als einzige Schwimmerin des SC 80 Porta trat Lea Everding im Jahrgang 2003 an und freute sich über deutlich persönliche Verbesserungen.

Ergebnisse des MTV Minden aus Bielefeld

Maria Baade (Jg. 2005): 4. Platz 100 m Lagen 01:33,17.

Alina Barg (Jg. 1996): 6. Platz 200 m Lagen 02:41,55.

Merlin Biastoch (Jg. 2000): 5. Platz 200 m Lagen 02:26,01; 1. Platz 100 m Brust 01:10,59; 1. Platz 200 m Brust 02:37,79.

Ben Chytrek (Jg. 2003): 2. Platz 50 m Freistil 00:27,06 (Vorlauf); 1. Platz 100 m Schmetterling 01:07,54; 1. Platz 50 m Rücken 00:31,72 (Vorlauf); 3. Platz 50 m Schmetterling 00:30,10 (Vorlauf); 1. Platz 50 m Rücken 00:30,76 (Finale); 3. Platz 50 m Freistil 00:27,09 (Finale); 4. Platz 50 m Schmetterling 00:30,24 (Finale); 1. Platz 100 m Rücken 01:08,09 ; 1. Platz 100 m Freistil 00:59,75.

Michael Görzen (Jg. 1999): 4. Platz 100 m Brust 01:15,75; 3. Platz 100 m Rücken 01:08,86.

Marten Hill (Jg. 2005): 2. Platz 200 m Lagen 03:03,92; 1. Platz 100 m Schmetterling 01:32,00.

Merle Hill (Jg. 2004): 4. Platz 200 m Lagen 02:55,68; 4. Platz 100 m Schmetterling 01:25,61.

Rebecca Höner (Jg. 2000): 2. Platz 200 m Freistil 02:21,89; 5. Platz 100 m Lagen 01:17,64; 4. Platz 100 m Brust 01:30,02; 5. Platz 100 m Freistil 01:05,37

Kevin Koch (Jg. 1999): 4. Platz 200 m Brust 03:07,82.

Fiete Moennig (Jg. 2005): 4. Platz 200 m Freistil 02:56,46; 5. Platz 100 m Lagen 01:30,83.

Jessica Muszynski (Jg. 1998): 5. Platz 200 m Brust 02:55,67.

Erika Sharra (Jg. 2002): 3. Platz 200 m Lagen 02:49,49; 4. Platz 400 m Freistil 05:21,86; 4. Platz 200 m Freistil 02:27,33.

Birte Wittkamp (Jg. 2000): 4. Platz 200 m Lagen 02:49,10; 5. Platz 100 m Schmetterling 01:15,65; 6. Platz 200 m Freistil 02:34,35; 2. Platz 200 m Schmetterling 02:51,88.

Texte und Fotos von MT.de sind urheberrechtlich geschützt.